

# Schnittmuster Kwik Sew 4047

1. Bauch, A, B
2. Vorder- und Rückenteil A, B
3. Schwanz A, B
4. Lasche A, B
5. Pfote A, B
6. Kopf Vorderteil A
7. Kopf oberes Rückenteil A
8. Kopf unteres Rückenteil A
9. Kopf Vorderteil B
10. Kopf oberes Rückenteil B
11. Kopf unteres Rückenteil B
12. Ohr B

Für Modell A: Schnitt-Teile 1 bis 8.

Für Modell B: Schnitt-Teile 1 bis 5 und 9 bis 12.

## Wie man Kwik-Sew Schnitte verwendet

Für ein optimales Ergebnis die Anleitung komplett durchlesen, ehe Sie beginnen, zu nähen. Die Schnitt-Teile für das gewählte Modell auswählen. Den Schnittmuster-Bogen mit einem normalen Bügeleisen glätten (kein Dampfbügeleisen verwenden!). Schneiden Sie die Schnitt-Teile aus.

## Zuschneiden

Waschen Sie den Stoff vor, wenn es nötig ist. Den Stoff rechts auf rechts falten, es sei denn, es wird im Schnitt ausdrücklich anders verlangt. Papierschnitt-Teile auf der linken Seite des Stoffes platzieren, richten Sie sich dabei nach der Zuschneide-Übersicht. Wenn Schnitt-Teile einlagig zugeschnitten werden, liegt die rechte Seite des Stoffes oben. Jede Änderung, die Sie am Schnittmuster machen, kann die Lage Ihre Schnitt-Teile verändern. Verwenden Sie in diesen Fällen die Zuschneide-Übersicht lediglich als Richtlinie. Die Zuschneide-Übersicht geht von glatten, unstrukturierten und einfarbigen Stoffen aus. Richten Sie die Schnitt-Teile immer so aus, dass die Fadenlauf-Pfeile in dieselbe Richtung verlaufen. Die Schnitte so auflegen, dass die der eingezeichnete Fadenlauf parallel zum Stoffbruch verläuft, sowie die Dehnungsrichtung des Stoffes entsprechend der Dehnungsrichtung des Schnitt-Teils. Fixieren Sie die Schnitt-Teile mit Gewichten oder Nadeln. Schneiden Sie den Schnitt mit einer Schere oder dem Rollschneider zu. Ehe Sie die Papierschnitt-Teile von den Stoffteilen entfernen, übertragen Sie bitte alle Passzeichen, Punkte und Stepplinien mit Kreide oder wasserlöslichem Stift. Passzeichen, Ansatzpunkte, vordere und rückwärtige Mitte lassen sich am einfachsten mit kleinen Knipsen im Stoff übertragen, bitte nur in den Nahtzugaben. Beschriften Sie die Schnitt-Teile auf der linken Seite mit beschreibbarem Klebeband.

## Zuschneide-Legende („Layout-Code“)

grau	rechte Stoffseite
weiß	linke Stoffseite
rosa	Papierschnitt mit der bedruckten Seite nach oben
weiß/Strich	Einlage
weiß/Wellen	Volumenvlies
↔	Extra-Anweisungen beim Zuschneiden

Ist im Zuschneideplan ein  $\perp$  dargestellt, wird der Stoff mittig (quer zur Webkante) durchgeschnitten, die obere Stofflage gedreht und so rechts auf rechts aufeinander gelegt (siehe Zeichnung).

## Zuschneide-Übersicht

### Wichtige Vokabeln:

- Fold = Stoffbruch
- Foldline = Umbruch
- Grain of Fabric = Fadenlauf
- Selvage = Webkante/Stoffkante
- Single Layer = einlagig
-

- 
- 
- 

- **Für Schlafsack/Kissen A (Sleeping Bag/Pillow A) gemäß Plan:**

- 

- Aus dem Hauptstoff:

- Schnitt-Teil 2 (Vorder- und Rückenteil) – 2x
- Schnitt-Teil 3 (Schwanz) – 2x
- Schnitt-Teil 4 (Lasche) – 2x
- Schnitt-Teil 5 (Pfote) – 8x
- Schnitt-Teil 6 (Kopf Vorderteil) – 1x, ↔Stoff auffalten und dann zuschneiden
- Schnitt-Teil 7 (Kopf oberes Rückenteil) – 1x, ↔Stoff auffalten und dann zuschneiden
- Schnitt-Teil 8 (Kopf oberes Rückenteil) – 1x, ↔Stoff auffalten und dann zuschneiden

- 

- Aus Kontraststoff 1 (Contrast 1):

- Schnitt-Teil 1 (Bauch) – 1x im Stoffbruch

- 

- Aus Kontraststoff 2 (Contrast 2 A):

- Schnitt-Teil 2 (Vorder- und Rückenteil) – 2x

- 

- **Für Schlafsack/Kissen B (Sleeping Bag/Pillow B) gemäß Plan:**

- 

- Aus dem Hauptstoff:

- Schnitt-Teil 2 (Vorder- und Rückenteil) – 2x
- Schnitt-Teil 4 (Lasche) – 2x
- Schnitt-Teil 5 (Pfote) – 8x
- Schnitt-Teil 9 (Kopf Vorderteil) – 1x, ↔Stoff auffalten und dann zuschneiden
- Schnitt-Teil 10 (Kopf oberes Rückenteil) – 1x, ↔Stoff auffalten und dann zuschneiden
- Schnitt-Teil 11 (Kopf oberes Rückenteil) – 1x, ↔Stoff auffalten und dann zuschneiden

- 

- Aus Kontraststoff 1 (Contrast 1):

- Schnitt-Teil 1 (Bauch) – 1x im Stoffbruch

- 

- Aus Kontraststoff 2 (Contrast 2 B):

- Schnitt-Teil 3 (Schwanz) – 2x
- Schnitt-Teil 12 (Ohr) – 4x

- 

- Aus Kontraststoff 3 (Contrast 3 B):

- Schnitt-Teil 2 (Vorder- und Rückenteil) – 2x

- 

- **Aus Volumenvlies für beide Modelle (Batting A, B):**

- Schnitt-Teil 2 (Vorder- und Rückenteil) – 2x

- 

- **Aus Fleece (Fleece) für Modell A:**

- Schnitt-Teil 6 (Kopf Vorderteil) – 1x
- Schnitt-Teil 7 (Kopf oberes Rückenteil) – 1x
- Schnitt-Teil 8 (Kopf oberes Rückenteil) – 1x

- 

- **Aus Fleece (Fleece) für Modell B:**

- Schnitt-Teil 9 (Kopf Vorderteil) – 1x

- Schnitt-Teil 10 (Kopf oberes Rückenteil) – 1x
- Schnitt-Teil 11 (Kopf oberes Rückenteil) – 1x

- **NÄHTECHNIKEN („Sewing Procedures“)**

- Verwenden Sie Polyesternähgarn und eine 12/80er Nähadel für leichte bis mittelschwere Stoffe und eine 12/80er oder 14/90er Nähmaschinen-Nadel für mittelschwere bis schwere Stoffe.

- Die Nähte mit einem mittellangen Geradstich steppen. Die Nahtzugaben zu einer Seite bügeln.

- **NAHTZUGABEN**

- 6 mm Nahtzugabe sind im Schnitt bereits enthalten, es sei denn, es wird im Schnitt ausdrücklich anders angegeben.

- **1. Bügeln („Pressing“)**

- Nähte, wenn nötig mit viel Dampf ausbügeln. Nahtzugaben auf eine Seite bügeln, wenn nichts anderes vermerkt.

- Von links nach rechts: Innenkurven einknipsen, Außenkurven einknipsen, Ecken zurückschneiden.

- **Nählegende („Fabric Illustration Code“)**

- grau – rechte Stoffseite
- weiß – linke Stoffseite
- hellgrau – Kontraststoff 1
- dunkelgrau – Kontraststoff 2
- weiß/Punkte – Einlage
- weiß/Striche – Volumenvlies

---

- **Applikations-Anleitung (Appliqué Instructions)**

- 1. Die gewünschten Stoffe für die Applikation auswählen. Die Schnitt-Teile auf links wenden und jedes einzelne Segment der Applikation separat auf die Papierseite des Vliesofix übertragen. Das Vliesofix auseinander schneiden. Die Klebeseite auf die linke Seite des gewünschten Stoffs auflegen und aufbügeln.

- Alle Teile zuschneiden. Ansatzlinien auf die rechte Stoffseite der Applikationen übertragen.

- 2. Trägerpapier vom Vliesofix abziehen. Die fertige Applikation als Hilfe zum Zusammensetzen des Motivs verwenden, alle Teile wie gezeigt aufeinander ausrichten und aufeinander bügeln. Applikation an der gewünschten Stelle auf den Stoff auflegen und aufbügeln.

- 3. Ein Stück abreißbares Stickvlies unterlegen und stecken oder heften.

- 4. Mit Satinstich alle Kanten steppen, hierfür einen Geradstich oder einen mittleren Zickzack mit sehr kurzer Stichlänge verwenden, wechseln Sie die Garnfarbe, wenn nötig. Das Stickvlies abreißen. Testen Sie Ihre Stiche zuvor auf einem Reststück Stoff und passen Sie, wenn nötig, Stichlänge und –breite an.

---

- **Schlafsack/Kissen A (Sleeping Bag/Pillow A)**

- 6 mm Nahtzugaben sind im Schnittmuster bereits enthalten.

- 1. Für das Vorder- und Rückenteil das Bauchstück auf ein Vorder- und Rückenteil auflegen und gemäß der Applikationsanleitung applizieren.
- 
- 2. Das Volumenvlies auf ein Vorder- und Rückenteil aufstecken und heften. Die Oberkante des Rückenteils mit einer Stütznaht wie im Schnittmuster eingezeichnet stabilisieren. An den Punktmarkierungen einschneiden.
- 
- 3. Die Schwanzteile rechts auf rechts aufeinander steppen, dabei die Unterkante offen lassen.
- 
- Wenden und bügeln. Den Schwanz leicht mit Bastelwatte füllen, dabei ca. 1,3 cm vor der Unterkante enden. Die Unterkante heften.
- 
- Den Schwanz auf das Rückenteil aufstecken, dabei die Nahtlinie über der Ansatzlinie wie gezeigt ausrichten. Entlang der Nahtlinie steppen. Nahtzugaben knappkantig zurückschneiden.
- 
- Den Schwanz über die Naht legen. Knappkantig steppen.
- 
- 4. Jedes Laschenteil rechts auf rechts entlang des Umbruchs legen. Steppen, dabei das Ende ohne Punktmarkierung offen lassen.
- 
- Wenden und bügeln.
- 
- Ein Stück vom 1,5 cm breiten Klettband zu 7,5 cm Länge zuschneiden. Das Klettband wie gezeigt auf die Laschen aufsteppen.
- 
- Die Laschen auf die rechte Seite des Rückenteils aufstecken, dabei treffen die Punktmarkierungen aufeinander, die weiche Seite des Kletts liegt dabei nach unten, die harte Seite des Kletts liegt nach unten, wie gezeigt. Entlang der 1,3 cm breiten Nahtlinie heften.
- 
- 5. Die Pfoten-Applikationen auf vier Pfoten wie gezeigt arbeiten, siehe Applikations-Anleitung.
- 
- Jeweils eine verbleibende Pfote auf eine applizierte Pfote stecken, rechts auf rechts. Steppen, dabei die Unterkante offen lassen. Nahtzugaben an den inneren Punktmarkierungen wie gezeigt einschneiden.
- 
- Wenden und bügeln. Mit Bastelwatte bis ca. 1,3 cm vor der Unterkante mit Bastelwatte füllen.
- 
- Die Pfoten an den Seitenkanten des Rückenteils wie gezeigt aufstecken, die Applikationen schauen nach oben, die Punktmarkierungen treffen aufeinander. Entlang der 1,3 cm breiten Nahtlinie heften.
- 
- 6. Das Vorder- und Rückenteil rechts auf rechts entlang der Unter- und Seitenkanten aufeinander stecken und mit 1,3 cm Nahtzugabe steppen, oberhalb der großen Kreismarkierungen bleibt die Naht wie gezeigt offen.
- 
- Die rechte Seite des Reißverschlusses auf die seitliche Kante wie gezeigt aufstecken, der Reißverschluss endet 1,5 cm unterhalb der Oberkante. Knappkantig zu den Reißverschlusszähnen steppen.
- 
- Die andere Seite des Reißverschlusses auf die seitliche Kante des Rückenteils ebenso aufsteppen. Schlafsack wenden.
- 
- Für das Futter die beiden kontrastfarbenen Vorder-/Rückenteile rechts auf rechts aufeinander legen und wie den Schlafsack steppen.
-

- Die rechte Seite des Futters auf die rechte Seite des Schlafsacks aufstecken, der Reißer ist zwischengefasst, die Kanten sind bündig. Mit 1,3 cm Nahtzugabe steppen, dabei eine Öffnung zwischen den Punktmarkierungen an der Oberkante offen lassen.
- 
- Wenden und Nahtzugaben an der Oberkante einschlagen und bügeln.
- 
- Das Vorder- und Rückenteil wie gezeigt durchsteppen.
- 
- 7. Einlage auf die linke Seite des vorderen Kopfes und der beiden rückwärtigen Kopfteile aufstecken und knappkantig heften. Eine Stütznaht wie im Schnitt eingezeichnet arbeiten. An den Punktmarkierungen einschneiden.
- 
- Die Innenohren, die Augen und Nase auf den Vorderkopf gemäß der Applikationsanleitung applizieren.
- 
- Zwei Stücke Band zuschneiden, einmal 29 cm, einmal 17 cm lang.
- Die Enden des langen Bandes auf den oberen Hinterkopf aufstecken, die Enden stehen wie gezeigt je 1,3 cm über die untere Ansatzlinie über. Heften.
- 
- Am verbleibenden Band an den Enden 1,3 cm je einschlagen und bügeln.
- 
- Das Band wie gezeigt auf das längere Band aufstecken. Knappkantig aufsteppen.
- 
- Den Oberkopf rechts auf rechts auf den Unterkopf stecken und steppen, dabei die Öffnung zwischen den Punktmarkierungen offen lassen und mit 1,3 cm Nahtzugabe steppen.
- 
- Den Vorderkopf rechts auf rechts entlang der Außenkanten auf den Hinterkopf stecken und steppen. An den Innenecken einschneiden.
- 
- Wenden und bügeln. Den Kopf mit Bastelwatte füllen, Kanten heften.
- 
- 8. Mit dem Kopf nach unten den Kopf auf die Oberkante des Schlafsacks aufstecken, die Punktmarkierungen treffen aufeinander. Aufnähen, dabei das rückwärtige Futter nicht mitfassen. Nahtzugaben in das Rückenteil bügeln.
- 
- Die gebügelte Kante des rückwärtigen Futters über die Naht legen.
- 

---

- **Schlafsack/Kissen B (Sleeping Bag/Pillow B)**
- 

- 6 mm Nahtzugaben sind im Schnittmuster bereits enthalten.
- 
- Den Schlafsack gemäß den Schritten 1 bis 6 Modell A, anbieten.
- 
- Einlage auf die linke Seite des vorderen Kopfes und der beiden rückwärtigen Kopfteile aufstecken und knappkantig heften. Eine Stütznaht wie im Schnitt eingezeichnet arbeiten. An den Punktmarkierungen einschneiden.
- 
- Die Augen, den Augenflecke und die Nase auf den Vorderkopf gemäß der Applikationsanleitung applizieren.
- 
- Für jedes Ohr jeweils zwei Ohrteile rechts auf rechts aufeinander stecken und steppen, die Unterkante dabei offen lassen.
-

- Ohren wenden und bügeln. Bastelwatte einfüllen bis 1,3 cm oberhalb der Unterkante. Kanten heften.
- 
- Die Ohren auf die Oberkante des Vorderkopfs rechts auf rechts aufstecken, die Punktmarkierungen treffen aufeinander. Heften.
- 
- Zwei Stücke Band zuschneiden, einmal 29 cm, einmal 17 cm lang.
- 
- Die Enden des langen Bandes auf den oberen Hinterkopf aufstecken, die Enden stehen wie gezeigt je 1,3 cm über die untere Ansatzlinie über. Heften.
- 
- Am verbleibenden Band an den Enden 1,3 cm je einschlagen und bügeln.
- 
- Das Band wie gezeigt auf das längere Band aufstecken. Knappkantig aufsteppen.
- 
- Den Oberkopf rechts auf rechts auf den Unterkopf stecken und steppen, dabei die Öffnung zwischen den Punktmarkierungen offen lassen und mit 1,3 cm Nahtzugabe steppen.
- 
- Den Vorderkopf rechts auf rechts entlang der Außenkanten auf den Hinterkopf stecken und steppen. An den Innenecken einschneiden.
- 
- Wenden und bügeln. Den Kopf mit Bastelwatte füllen, Kanten heften.
- 
- Weiter mit Schritt 8, Modell A.
- 

---

- 
- © The McCall Pattern. Co., 2014. Alle Rechte vorbehalten.
- 
-